GEMA | gemashop.de

Bedienungsanleitung

ATMOS Ansaugsonde DN50 | 02.06.20 | Stand 18.11.2026

Bestimmung

Diese GEMA-Eigenfassung gilt für die passive ATMOS Ansaugsonde 02.06.20 zur Pelletentnahme aus einem bauseitigen Lager. Sie ergänzt die Originalanleitung der Ansauganlage. Montage und Lagerplanung durch den Fachbetrieb.

Vor Arbeiten

Förderanlage vollständig spannungsfrei schalten und unbeabsichtigten Start verhindern. Bei BasicOne mit angeschlossener Nachtsteuerung beide Netzstecker trennen. Nicht ungesichert in das Pelletlager einsteigen; dessen Sicherheits- und Zugangsvorgaben beachten.

Montage und Anschluss

Sonde gemäß Lagerplanung positionieren und sicher befestigen. Die Originalzeichnung ordnet die obere Muffe der Rückluft, die untere der Pelletansaugung zu. Anschlusszuordnung am gelieferten Teil prüfen. Antistatische DN50-Leitungen dicht befestigen, gegen statische Aufladung erden und ohne Knicke oder Querschnittsverengungen verlegen.

Inbetriebnahme und Betrieb

Vor Freigabe Dichtheit, Erdung, richtige Anschlüsse und den vollständigen Förderzyklus prüfen. Die Sonde besitzt keine eigene Motorsteuerung. Ausreichende Pelletbedeckung und der korrekte Anschluss der aktiven Entnahmestelle sind für die Förderung erforderlich. Mehrpunktanlagen über den vorgesehenen Saugbahnhof umschalten.

Störungen und Kontrolle

Bei ausbleibender Förderung, Staubaustritt oder beschädigten Leitungen die Anlage stillsetzen und fachgerecht prüfen lassen. Verstopfungen nicht bei laufender Anlage beseitigen. Fehlende Pelletbedeckung und Undichtheit können eine Füllstandsmeldung der Ansaugstation auslösen. Keine zugesicherte restlose Entleerung jeder Lagerform.

Quellen und Status

Quellen: atmos-onlineshop.de/atmos-ansaugsonde-pelletlager-dn50.html (Artikel 02.06.20) und ATMOS-Originalanleitung APS 250 / APS 500 / APS 250 S / APS 250 SPX, S.6–7. Abruf 18.11.2026. GEMA-Eigenfassung.